



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Ewiger Seelen-Todt/ Durch eine Todt-Sünd verursacht**

**Markus <von Aviano>**

**Köln, 1684**

Schluß-Gebett.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50559](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50559)

Das fünffzehende Gebett.

**D** Jesu du wahrer unnd fruchtbarer  
Weinstock / gedencck der überflüssi-  
gen und reichen vergiessung deines  
Bluts / welches du als von einem Trau-  
ben außgepresset häufiglich vergossen /  
dadu am Creuz die Kelter allein getret-  
ten / und nach eröffneter Seyten ein  
Speer / uns Blut und Wasser geschen-  
cket hast also daß das kleinste Tröpflein  
nit in dir verblebē ist : und da du endlich  
als ein Myrthen Büschlein in die höhe  
auffgehencck gewesen / unnd dein zartes  
Fleisch verschwunden / die Feuchtigkeit  
deines Gedärms vertrucknet / und das  
Marck deiner Beyn verdorret ist. Ich  
bitte dich O güttiger Jesu / durch diß al-  
erbitterste Leyden / und vergiessung de-  
nes kostbaren Bluts / du wöllest meine  
Seel auffnehmen in dem Kampff mei-  
nes Todes. Amen.

Vatter unser / 2c.

Schluß-Gebett.

**D** Süßer Jesu / verwunde mein Herz /  
auff daß die Thränen der Buß und  
Liebe

250 Gebett der H. Mutter Bergittæ.

Liebe meine Speiß seyen Tag un̄ Nacht  
und befehre mich ganz zu dir / auff daß  
mein Herz ewiglich deine Wohnung  
werde // und mein Wandel dir gefällig  
und angenehm / und das End meines  
Lebens so löblich sey / daß ich dich nach  
diesem Leben mit allen deinen Heiligen  
in Ewigkeit loben mögen / Amen.

Nach fünf Vatter unser sprich  
folgendes Gebett.

**D** Herr Jesu Christe / du Sohn des  
lebendigen Gottes / nimb hin diß  
Gebett in jener überschwencklichen Lie-  
be / in welcher dir alle Wunden deines  
allerheiligsten Leibs gelitten hast / und  
gib allen Sündern / und allen Christ-  
gläubigen / so wohl dem Lebendigen als  
den Todten / Barmhertzigkeit /  
Gnad / Nachlassung / und  
das ewig Leben.  
Amen.



Die